



Häuser zum Leben – Ihr neues Zuhause

Informationen zur Anmeldung

Vorwort

Liebe Leser:innen,

die Stadt Wien steht für soziale Sicherheit und hohe Lebensqualität – nicht zuletzt dank der umfangreichen Pflege- und Betreuungsangebote für ältere Menschen. Neben Leistungen wie den Tageszentren für Senior:innen oder der mobilen Hauskrankenpflege stehen in ganz Wien moderne Wohn- und Pflegehäuser zur Verfügung.

So zum Beispiel die 30 Häuser zum Leben des Fonds Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser – Häuser zum Leben. Hier finden Senior:innen einen Betreuungs- und Pflegeplatz mit hoher Qualität, ein neues und sicheres Zuhause. Individuelle Betreuung und Pflege sowie ein selbstbestimmtes Leben werden in den Häusern zum Leben großgeschrieben. Sie sind an einem Platz in einem der Häuser zum Leben interessiert? Die Mitarbeiter:innen im Kund:innenservice des Fonds Soziales Wien (FSW) beraten Sie gerne und helfen bei Bedarf auch dabei, eine einkommensabhängige Förderung zu beantragen. Wie das genau abläuft, erfahren Sie Schritt für Schritt in dieser Broschüre – vom Antrag über die Besichtigung bis hin zum Einzug in das neue Zuhause.

Uns ist bewusst, dass die Entscheidung für den Umzug in ein Wohn- und Pflegehaus weder für Sie noch für Ihre Angehörigen einfach ist. Wir hoffen, dass Sie die Informationen aus dieser Broschüre dabei unterstützen und versichern Ihnen, dass die Häuser zum Leben darauf achten, die Qualität in den Wohn- und Pflegehäusern hoch zu halten. Dafür liefern auch die regelmäßigen Kund:innenbefragungen des FSW wertvolle Rückmeldungen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft und versprechen Ihnen, dass wir uns weiterhin dafür einsetzen, dass Sie die Pflege und Betreuung erhalten, die Sie brauchen!



Peter Hacker

Stadtrat für Soziales,
Gesundheit und Sport



Susanne Winkler

Geschäftsführerin
Fonds Soziales Wien



Mag. Christian Hennefeind

Geschäftsführer
Häuser zum Leben

Sechs Schritte in Ihr neues Zuhause

1. Antragsmappe bestellen

Wenn Sie in eines der Häuser zum Leben des Fonds Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser – Häuser zum Leben einziehen wollen, müssen Sie bitte einen Antrag beim Fonds Soziales Wien (FSW) stellen. Beachten Sie, dass es dafür bestimmte Voraussetzungen gibt, beispielsweise einen Pflege- und/oder Betreuungsbedarf, die österreichische Staatsbürgerschaft bzw. eine Gleichstellung sowie einen Hauptwohnsitz in Wien. Der Bedarf hängt dabei nicht notwendigerweise von Ihrer Pflegegeldstufe ab, sondern kann auch gegeben sein, wenn Sie z. B. in einem Haus ohne Lift wohnen und nicht mehr Stiegen steigen können.

Beim FSW erhalten Sie die Mappe „Information und Antrag“ und die Broschüre „Pflege und Betreuung in Wien“. In der Antragsmappe finden Sie den „Antrag auf Förderung von Leistungen“ und die Beilagen dazu.

Sie können die Unterlagen unter **01 24 5 24** (täglich 8 bis 20 Uhr) bzw. per E-Mail (broschueren@fsw.at) bestellen oder unter **www.fsw.at** herunterladen.

2. Antrag einreichen

Füllen Sie den „Antrag auf Förderung von Leistungen“ und die Beilagen vollständig aus. Mit der Beilage „Einrichtungswunsch für Wohn- und Pflegehäuser“ können Sie mehrere Wunschhäuser und/oder Ihre Wunschbezirke angeben. **Wenn Sie sich bereits vor dem 1.1.2012 bei den Häusern zum Leben angemeldet haben, so gilt diese Anmeldung weiterhin. Bitte teilen Sie den Häusern zum Leben mit, dass Ihre Vormerkung an den FSW weitergeleitet werden soll, damit die Vormerkung berücksichtigt werden kann.** Senden Sie den unterschriebenen Antrag mit allen Unterlagen an das für Sie zuständige FSW-Beratungszentrum. Informationen zu Zuständigkeiten und Adressen erhalten Sie im Internet unter **www.fsw.at** bzw. telefonisch unter **01 24 5 24** (täglich 8 bis 20 Uhr).

3. Termin vereinbaren

Der FSW vereinbart einen Termin für eine persönliche Bedarfserhebung mit Ihnen.

Dieses Gespräch ermöglicht den FSW-Mitarbeiter:innen, Ihren individuellen Pflege- und Betreuungsbedarf festzustellen. Weiters erhalten Sie ausführliche Informationen zu Wohn- und Betreuungsformen. Anschließend wird die für Sie optimale Leistung ausgewählt.

4. Förderbewilligung erhalten

Wenn die Voraussetzungen erfüllt sind, erhalten Sie eine Förderbewilligung. Damit ist die Grundlage für den Einzug in eines der Häuser zum Leben gegeben. Sobald ein Platz zur Verfügung steht, verständigt Sie die Platzvermittlung des FSW-Beratungszentrums Pflege und Betreuung telefonisch. Bei diesem Gespräch können Sie offene Fragen besprechen. Anschließend werden die Häuser zum Leben verständigt, die Sie dann zu einem Besichtigungstermin einladen.

Bitte beachten Sie schon bei der Antragstellung (Schritt 2), dass es zu Wartezeiten kommen kann, wenn Sie nur in ein bestimmtes Haus einziehen wollen. Sie können daher auch mehrere Wunscheinrichtungen und/oder Wunschbezirke bekanntgeben.

5. Wohnung besichtigen

Sobald der FSW die Häuser zum Leben verständigt hat, werden Sie zu einer Besichtigung der Wohnung eingeladen. Wenn Sie sich dafür entscheiden, dort einzuziehen, schließen Sie mit den Häusern zum Leben einen Betreuungsvertrag ab. Dieser legt die gegenseitigen Rechte und Pflichten fest.

6. Ihr neues Zuhause

Sobald Ihr Betreuungsvertrag unterschrieben und gültig ist, können Sie einziehen. Ab dem Zeitpunkt Ihres Einzugs übernimmt der FSW die Kosten und verrechnet mit Ihnen Ihren Kostenbeitrag. Spezieller Service: Einmal im Monat beraten FSW-Mitarbeiter:innen vor Ort individuell zur Kostenbeitragsvorschreibung. Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen möchten, bitte um Anmeldung in Ihrem Haus.

Sollten Sie nicht sofort einziehen, können Sie die Wohnung bis zu 14 Tage kostenlos bzw. gegen Gebühr bis zu drei Monate reservieren. Gerne sind Ihnen die Häuser zum Leben behilflich und stellen Ihnen beispielsweise – sofern vorhanden – kostenlos Leihmöbel zur Verfügung, damit Sie bereits am Tag nach Ihrer Zusage einziehen können.

Eine Kaution ist nicht erforderlich.

Mobile Angebote und Tagesbetreuung

Auch wenn vieles nicht mehr so gut klappt wie in jungen Jahren – vielleicht ist es noch zu früh, um an einen Einzug in ein Wohn- und Pflegehaus zu denken. Mit zahlreichen, nach Bedarf vom FSW geförderten Pflege- und Betreuungsangeboten für Unterstützung im Alltag können Sie Ihre gewohnte Lebensqualität zu Hause beibehalten. Zu diesen Angeboten zählen z. B. Heimhilfe für die Haushaltsführung oder Körperpflege, mobile Hauskrankenpflege, Essen auf Rädern, mobile Ergotherapie, Begleit- und Besuchsdienst oder mehrstündige Alltagsbegleitung.

Pflege und Betreuung mit sozialen Kontakten und Beschäftigung verknüpfen die FSW-Tageszentren für Senior:innen: Dort können Sie Ihre Zeit selbstbestimmt und abwechslungsreich gestalten – betreut und unterstützt von erfahrenen Mitarbeiter:innen und im Kreise von Gleichgesinnten.

Der schnellste Weg zu Beratung und Information über diese Pflege- und Betreuungsangebote führt über das FSW-Kund:innentelefon **01 24 5 24**. An sieben Tagen in der Woche (8 bis 20 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen) helfen Ihnen sachkundige Berater:innen am Telefon gerne weiter. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter **www.fsw.at**.



Aktiv leben in Wien

Gestalten Sie Ihren Alltag bei guter Gesundheit, selbstständig und unabhängig!

Wien bietet auch älteren Menschen eine breite Palette an Möglichkeiten, am sozialen Leben teilzunehmen, Neues zu entdecken und Freizeit- und Informationsangebote wahrzunehmen.

Bleiben Sie in Bewegung, unternehmen Sie etwas mit Menschen in Ihrem Grätzl, engagieren Sie sich ehrenamtlich, lernen Sie eine Fremdsprache oder genießen Sie Kunst und Kultur! Speziell im Oktober, dem Monat der Senior:innen, bieten sich viele Gelegenheiten, die lebenswerteste Stadt der Welt aus unterschiedlichen Perspektiven neu zu entdecken. Eine große Zahl an Kooperationspartner:innen sorgt für ein abwechslungsreiches Programm in allen Bezirken der Stadt.

Für jeden Geschmack ist etwas dabei: Mehr Information und ausgewählte Veranstaltungen finden Sie im Internet unter **www.seniorinnen.wien**.



Der Fonds Soziales Wien (FSW) sorgt mit rund 2.500 Mitarbeiter:innen dafür, dass jährlich rund 142.000 Menschen in Wien genau die Unterstützung bekommen, die sie in ihrer individuellen Situation brauchen. Der Bereich Pflege und Betreuung umfasst Angebote zu Hause, Tagesbetreuung, alternative Wohnformen sowie Wohnen und Pflege.

Bestellung kostenloser Broschüren: Tel.: **01 24 5 24**, E-Mail: **broschueren@fsw.at**

Die kostenlosen FSW-Broschüren informieren Sie umfassend zu Themen wie

- Pflege und Betreuung in Wien
- Mobile Pflege- und Betreuungsangebote
- Tageszentren für Senior:innen

Sie können diese beim FSW-Broschürenservice bestellen oder unter **www.fsw.at/broschueren** herunterladen.



 **www.fsw.at**  **Tel.: 01 24 5 24 (täglich 8 bis 20 Uhr)**

Der Fonds Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser – Häuser zum Leben ist österreichweit der größte Anbieter für Senior:innenbetreuung. Der gemeinnützige Fonds der Stadt Wien, der 1960 gegründet wurde, betreibt in Wien insgesamt 30 Häuser zum Leben und 150 Pensionist*innenklubs. Um die rund 8.000 Bewohner:innen der Pensionisten-Wohnhäuser kümmern sich 5.000 engagierte Mitarbeiter:innen.

Bestellung kostenloser Broschüren: Tel.: **01 313 99 0**, E-Mail: **infocenter@kwp.at**

Bestellen Sie den **Informations-Folder** des KWP-Hauses Ihrer Wahl.



Wohnen, Betreuung und Pflege nach Maß
Das Leistungsangebot der Häuser zum Leben



Pflege und Betreuung für Menschen mit demenziellen Erkrankungen



Pensionist*innenklubs für die Stadt Wien
Informationen über Standorte, Öffnungszeiten und Angebote aller Klubs:
www.dieklubs.at

 **www.hauserzumleben.at**  **Tel.: 01 313 99 0**

Impressum

Medieninhaber, Redaktion, Grafik und Fotos (wenn nicht anders angegeben): Fonds Soziales Wien, Stabsstelle Unternehmenskommunikation, Guglgasse 7–9, 1030 Wien, Tel.: 05 05 379. Fotos: Titelfoto: Philipp Horak; David Bohmann/PID (P. Hacker), Zinner (S. Winkler), Philipp Horak (C. Hennefeind). Druck: Winkler Kuvert GmbH, Graz. Gedruckt auf ökolog. Druckpapier. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Artikel-Nr.: 1253, 9. Auflage, Stand: Juni 2024.